

Heidenau.

Landeshauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Pirna. — Amtsgericht: Pirna. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt: Pirna.
 Einwohnerzahl am 1. Dezember 1895: 1255, 1900: 4114, 1905: 5011, 1910: 5453, 1912: 6000 Personen.

In Entstehungszeit des Ortes Heidenau ist urkundlich nicht nachweisbar. Wahrscheinlich ist der Ort von einem der „Otto Heyden“, welche im 13. Jahrhundert auf der nahen Burg Dohna saßen, erbaut worden. Daraus dürfte sich auch der Name des Ortes erklären. — Heidenau ist ein Industrieort, liegt reizend im Elbtal an den Ausläufern der Sächsischen Schweiz, vereinigt in sich alle Vorteile für Errichtung von Fabriken und gewerblichen Anlagen. Der Ort bietet seiner Industrie durch die unmittelbare Verbindung mit der Landeshauptstadt vielfachen Gleisanschluss an alle Eisenbahnlinien des Reiches. Annähernd 4 km normalspurige Industriebahn sind ausgebaut und noch immer ist das Eisenbahnetz erweiterungsfähig. Die nicht minder wichtigste Verkehrsstraße ist der Elbstrom. Heidenau ist einer der wenigen sächsischen Industrieorte, deren hochwasserfreie Bauterrains bis fast unmittelbar an den Elbstrom heranreichen. Billigster und bequemster Bezug von Kohlen aus den nahen böhmischen Kohlenbecken und freie Schiffsverkehr nach Hamburg usw. Der Ort besitzt breite, mit Bäumen besetzte und beschleifte Straßen und freie Schmuckplätze, hat öffentliche Beleuchtung, Wasserleitung, ganz in der Nähe modernes Krankenhaus und ist mit Gas und Elektrizität versorgt. Billige Bauplätze für Landhäuser in gesunder Lage an sanft ansteigender Berglehne mit schönem Baumbestand, herrliche Fernsicht auf Dresden und die Sächsische Schweiz bietend. Dadurch, daß in dem landschaftlich schön gelegenen Ort die Industrie einem bestimmten Ortsteile zugewiesen ist, bietet er auch Rentnern und Pensionären angenehmen Aufenthalt. Dies umso mehr, als, wie eingangs erwähnt, die Großstadt in etwa 20 Minuten mit der Bahn und in einer Stunde mit dem Dampfschiff zu erreichen ist und man gewissermaßen die Annehmlichkeiten der Großstadt, nicht aber deren Schattenseiten hat. So wohnen beispielsweise Beamte und Angestellte in Heidenau, die ihr Amt bzw. Geschäft in der Großstadt haben. Die Familie lebt alsdann in frischer Luft und auch das betreffende Familienhaupt kann sich nach beendeter Dienst- bzw. Geschäftszeit der Erholung erfreuen. Aber auch die nächste Umgebung ist so schön, daß sich Herz und Sinn an den lieblichen Landschaftsbildern erfreuen. Wundervolle Wege führen zum königlichen Garten in Großjedlitz, in das idyllisch gelegene Müglitztal, sowie auf den jenseits des Elbstromes gelegenen Borsdorf, von dem sich eine ungemein liebliche, überraschend schöne Aussicht bietet. Nicht zuletzt der schönsten Punkte der Sächsischen Schweiz gedenkend, welche von Heidenau aus teils zu Fuß, teils mittels Eisenbahn und dem Dampfschiff auf ganzen und halben Tagesreisen sehr bequem zu besuchen sind. In jeder Weise ist Heidenau schön und günstig gelegen. — Nähere Auskunft erteilt Gemeindevorstand Binnewerg.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden.

Gemeinderat.

Gemeindevorstand: Binnewerg, Max Osk.

Mitglieder: Behr, Carl, 1. Gemeindeältester; Frische, Heinrich; 2. Gemeindeältester; Dreßler, Emil; Freudenberg, Wilhelm; Gottschall, Heinrich; Kießlich, August; Sanitätsrat Dr. v. Hopffgarten; Lauterbach, Gustav; Puppe, Anton; Richter, Julius; Richter, Oskar; Schiebold, Ernst; Schulze, Reinhard; Haufe, Bruno; Otto, Arthur.

Die Geschäftsräume der Gemeindeverwaltung befinden sich im Rathaus, Dresdner Str. 11.

Mügeln 781.

Gemeindefassenverwaltung und Ortssteuereinnahme.

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm. und 3—5 Uhr nachm., Sonnabends u. vor Festtagen 8—2 Uhr.

Leiter: Hessel, C. Emil.
 Kontrolleur: Anke, F. Gustav.
 Expedient: Biehle, Fritz Osk.
 1 Kopist.

Gemeindeverwaltung, Registratur.

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm. u. 3—6 Uhr nachm., Sonnabends u. vor Festtagen 8—3 Uhr.

Schreiber: Hums, R. Albin.
 Expedient: Fränzl, Arthur.
 Kopist: Gugschebauch, Erich.
 1 Scholar.

Einwohnermeldeamt.

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm. u. 3—6 Uhr nachm., Sonnabends u. vor Festtagen 8—3 Uhr.

Registrator: Hanns, S. Max.
 Kopist: Hommola, Kurt.

Ortspolizei.

Beamter: Knoll, E. Paul, zugleich Vollstreckungsbeamter.

Schulente: 1. Tassenberger, F. Wilhelm, zugl. holl. Vollstreckungsbeamter; 2. Auerbach, Max, zugl. stellv. Vollstreckungsbeamter; 3. Stolle, F. Otto, zugl. gepr. Desinfektor.

Hierüber:

Straßenwärter: Krahl, Karl.
 Wassermeister u. Hausmann: Klein, Richard.

Königl. Standesamt. (Rathaus, Dresdner Str. 11.) Mügeln 781.

Geschäftszeit: 8—1 Uhr vorm. u. 3—5 Uhr nachm., Sonnabends u. vor Festtagen 8—2 Uhr.
 Standesbeamter: Binnewerg, Max Osk., Gem.-Vorst.

Stellvertreter: Wünsche, Clemens, Priv.
 Hums, Albin, Gem.-Sekretär.

Friedensrichteramt. (Margaretenstr. 12. 1.)

Geschäftszeit: Dienstags u. Freitags 10 bis 12 Uhr vorm.

Friedensrichter: Behr, Karl, Priv.

Königl. Gendarmeriebrigade.

(Mügeln.)

Gendarmerie-Wachtmeister: Schönherr, Albin, Mügeln, Querstr. 2. Mügeln 2893.

Gendarm: Weidhaas, Max, Mügeln, Mittelstr. 6.

Ortsrichter.

(Dresdner Str. 11.)

Binnewerg, Osk. Max, Gem.-Vorst.

Schlachtsteuereinnahme.

(Schillerstr. 1.)

Geschäftszeit: 9—12 Uhr vorm.

Schickram, August W. S., Einnehmer.

Gemeindevaisenrat.

Waisenrat: Wünsche, Clemens, Priv., Dresdner Str. 82.

Stellvertreter: Herrmann, Theodor, Gärtnereibesitzer, Schmiedestr. 2.

Kirchenvorstand.

Knospe, Hermann, Pfarrer, Vorsitzender; Binnewerg, Osk. Max, stellvert. Vorsitzender; Sanitätsrat Dr. v. Hopffgarten; Dießler, Max Hgo.; Hensel, Robert; Hartmann, Emil; Förster, Friedrich; Türk, Rud.; Franze, Otto.

Hierüber:

Protokollant: Hanns, Max.

Pfarramt.

(Hauptstr., Pfarrhaus.)

Knospe, Hermann, Pfarrer. Mügeln 2788.

Kirche.

(Betfaal im Schulgebäude a. d. Hauptstr.)

Pastor: Knospe, Hermann, Pfarrer, Hauptstr. (Pfarrhaus); Voigt, Johannes, Hilfsgeistlicher, Dohnaer Str. 8. pt.; Schneider, Oskar, Kirchschullehrer, Dresdner Str. 11. 1.; Dießler, Max, Kirchrechnungsführer, Hauptstraße 22.

Hierüber:

Zochmann, Wilhelm, Kirchendiener, Bergstr. 5; Desterreich, Robert, Glöckner u. Totenbettmeister, u. Desterreich, Helene, Heimbürgerin, Hauptstr. 8; Schnabel, A. Wilhelmine verehel., Stellvert. Heimbürgerin, Mügeln, Mühlenstr. 17.

Schulvorstand.

Binnewerg, Max Osk., Gemeindevorstand, Vorsitzender; Wünsche, Clemens, Stellvert. Vorst.; Behr, Karl; Gottschall, Heinrich; Knospe, Hermann, Pfarrer; Lauterbach, Gustav; Richter, Julius; Weber, Otto, Schuldirektor.

Einfache Volksschule

(mit gehobenem Ziel.)

Lehrerkollegium: Direktor: Weber, Otto; Lehrer: Schneider, Fried. Oskar, Kirchschullehrer; Hartmann, Emil; Volkmer, Franz; Fochse, Kurt; Scheinfuß, Johannes; Jacob, Paul; Roscher, Georg; Walther, Max; Heinrich, Max; Marschner, Max; Erhardt, Max; Lehmann, Johannes; Klug, Otto; Rüdler, Bruno; Hilfslehrer: Bötsche, Otto; Schäfer, Hugo; Schiekel, Bruno; Hilfslehrerin: Jacob, Hedwig.

Hierüber:

Handarbeitslehrerin: Weber, Hedwig.
 Seifert, Carl, Hausmann.

Post und Telegraph (Heidenau),

Dresdner Str. 38.

(Öffentliche Fernsprechstelle.)

Geschäftszeit: Im Sommer 7—1 Uhr vorm. u. 2—1/2 Uhr nachm.

Bezugspreis für Dresden und Vororte
 nur 3 Mark vierteljährlich frei Haus.

Dresdner Anzeiger